

Meetingpoint Suisse Public

Vom 9. bis 12. Juni findet in Bern die Suisse Public 2009 statt, die nationale Messe für öffentliche Betriebe und Verwaltungen. An der von rund 20 000 Personen besuchten Fachmesse wird fast alles gezeigt, was die Gemeinden benötigen. Mit über 550 Ausstellern und einer Fläche von 74 000 m² ist die Messe wiederum ausgebucht.

Am Dienstag, 9. Juni, öffnet die Suisse Public zum 19. Mal ihre Tore. Zu sehen ist ein breites Spektrum an in den Gemeinden eingesetzten Geräten, Fahrzeugen, Einrichtungen und Dienstleistungen. Die Stände der Anbieter und die zahlreichen Veranstaltungen bieten die Möglichkeit, sich über den neusten Stand des Angebots zu informieren und für interessante Gespräche mit Herstellern, Anbietern und Kollegen.

Das Element Wasser im Mittelpunkt

Wasser ist das Thema der Zukunft. Es erstaunt deshalb nicht, dass der Wasserbereich, der an der Suisse Public als Pro Aqua auftritt, jedesmal grösser und umfassender wird. Über 80 Aussteller haben sich für diesen Sektor angemeldet, und es musste extra eine zweite Zelt-halle aufgestellt werden. Wasseraufbereitung, Wasserversorgung, Abwasserreinigung, Kanalisation, Schlammbehandlung oder Wertstoffrückgewinnung sind nur einige Themen der Pro Aqua. Der Schweizerische Brunnenmeister-Verband informiert über seine Tätigkeit, OTT Aquatec präsentiert eine Bewässerung, die via Internet gesteuert wird, und in der Halle für Bauten und Areal spielt Wasser bei einigen Firmen ebenfalls eine Rolle: Sie zeigen, wie mit wasserlosen Urinalen Kosten und Umwelt gleichermaßen geschont werden. Der Schweizerische Verein des Gas- und Wasserfaches führt am 11. Juni eine Fachtagung zum Thema «Strategische und finanzielle Führung der Wasserversorgung» durch.

Ein repräsentativer Querschnitt

Die Entwicklung der Informations- und Kommunikationstechnik in den Schweizer Gemeinden widerspiegelt sich auch an der Suisse Public. So stellt die Firma

Information Technology & Trust AG eine Datenbank für Liegenschafts- und Gebäudemanagement speziell für öffentliche Verwaltungen vor. Unter dem Motto «Einladende Einblicke in die Zukunft Ihrer Informatik» zeigt die Talus Informatik AG den Aufbau und die Verwaltung von Websites, Intranets und E-Government-Portalen. An den Ständen der Ruf Informatik AG und der Talus Informatik AG wird das vom Schweizerischen Gemeindeverband (SGV) mit lancierte Gemeindecockpit vorgestellt.

Wie immer bildet die umfassende Leistungsschau der Schweizerischen Interessengemeinschaft der Fabrikanten und Händler von Kommunal-Maschinen und -Geräten (SIK) einen Schwerpunkt der Suisse Public. Die ausstellenden 80 Mitglieder decken alle Ansprüche des Kommunaltechnikbereiches ab – von der Strassenreinigung über den Winterdienst, die Grünlandpflege bis zur Entsorgung und zum Brandschutz. Neuheiten gibt es auch bei der SIK zu sehen: Der neue Minidumper der Firma Steck AG Bigenthal nimmt alle Arten von Transportgut auf – egal bei welchen Geländebedingungen. Mercedes-Benz präsentiert den Atego BlueTec Hybrid. Und ein Fahrzeug, das von einem Zwei- in einen Viersitzer umgebaut werden kann und für unterschiedliches Gelände konzipiert ist, finden die Besucherinnen und Besucher am Stand der Firma AD. Bachmann AG.

Umfassender Ausstellungskatalog

Die Suisse Public wird von der BEA bern expo AG zusammen mit den Patronatsverbänden SGV und Schweizerischer Städteverband sowie der SIK und der Interessengemeinschaft Pro Aqua durchgeführt. Der SGV gibt in Zusammenarbeit mit BEA bern expo AG wiederum einen Ausstellungskatalog her-

Bundesrätin Eveline Widmer-Schlumpf

Am 10. Juni führt der Schweizerische Gemeindeverband (SGV) im Rahmen der Suisse Public ab 10.45 Uhr eine Tagung mit dem Titel «Selbstständige Gemeinden – Grundlage unseres Wohlstandes» durch. Als Hauptreferentin spricht Bundesrätin Eveline Widmer-Schlumpf über die Rolle und Bedeutung der Gemeinden aus der Sicht des Bundes. An einem Podium, an dem neben der Bundesrätin der Glarner Landammann Marianne Dürst, Ständerat Hannes Germann und Professor Andreas Ladner teilnehmen, wird die Frage der Selbstständigkeit und der zukünftigen Rolle der Gemeinden in der Schweiz diskutiert. Im Zentrum stehen der verfügbare Handlungsspielraum, die Bedrohungen der Autonomie und die Möglichkeiten zur Stärkung der Gemeinden. Vor der Tagung findet die Generalversammlung des SGV statt.

aus. Das Nachschlagwerk informiert über Veranstaltungen und Sonder-schauen, enthält Hallenpläne, Besucherinformationen und ein umfassendes Aussteller- und Produkteverzeichnis. Mit den Adressen (inklusive E-Mail und Homepage) der über 550 Aussteller ist der Suisse-Public-Katalog ein komplettes und praktisches Nachschlagwerk auch nach der Fachausstellung. Er kostet fünf Franken und kann an den Kassen bezogen oder unter www.suissepublic.ch (Besucherservice) bestellt werden. (sts)/Bea bern expo

Öffnungszeiten: Dienstag bis Donnerstag, 9 bis 17.30 Uhr, Freitag, 9 bis 16 Uhr. Information: www.suissepublic.ch

Ausstellungskatalog Suisse Public

Ein unentbehrliches Nachschlagwerk – zu beziehen an der Messe-Kasse